

# Traueranzeigen

Traueranzeigen, Nachrufe,  
Danksagungen, Gedenkanzeigen,  
Hintergründe, Symbole, Schriften, Texte

Stand: Juli 2020

**mg<sup>o</sup>** medienkraft  
verstärker

# Inhaltsverzeichnis

Traueranzeigen, Nachrufe.....	Seite 3
Danksagungen.....	Seite 18
Gedenkanzeigen.....	Seite 23
Hintergründe .....	Seite 25
Symbole, Schriften, Texte .....	Seite 77

Wir nehmen Abschied von unserem geliebten Mann, Vater, Bruder  
und Freund

*Max Mustermann*

\*22.01.1950 †22.01.2020

Deine Frau Bettina  
Dein Sohn Edmund mit Familie  
Deine Tochter Sandra mit Familie  
Dein Bruder Josef mit Familie  
Alle Verwandten und Freunde

Die Bestattung findet im engsten  
Familienkreis statt.  
Für erwiesene und zuge dachte  
Anteilnahme herzlichen Dank.



100 mm/2-spaltig

172

Wenn du an mich denkst,  
erinnere dich an die Stunde,  
in welcher mich am liebsten hattest.  
Rainer Maria Rilke



Wir trauern um  
**Max Mustermann**

\* 01.01.1800 † 22.01.2020

Bad Rodach, im Januar 2020

In tiefer Liebe:  
Deine Frau Anna mit Kinder  
dein Bruder Stefan mit Familie

Trauerfeier und anschließende Beerdigung finden am  
Dienstag, dem 10. Februar 2016, um 9 Uhr in St. Otto  
statt.

95 mm/2-spaltig

173

**Traueranzeigen, Nachrufe**

*Wir sagen Danke ...*

...allen Verwandten, Freunden,  
Nachbarn und Bekannten, die uns  
beim Tode unserer lieben

## Maxime Musterfrau

durch einen lieben Blumenruß,  
durch ein gesprochenes oder  
geschriebenes Wort, durch einen  
Händedruck, wenn die Worte  
fehlten, durch alle Zeichen der  
Liebe und Freundschaft ihre  
Anteilnahme bekundeten und allen,  
die ihr das letzte Geleit gaben.

Forchheim, im Januar 2020

**Max Mustermann**  
im Namen der ganzen Familie

130 mm/3-spaltig

174



Und immer sind da Spuren  
deines Lebens, Bilder,  
Gefühle und Augenblicke,  
die an dich erinnern,  
die uns glauben lassen,  
dass du bei uns bist.

Plötzlich und für uns alle unfassbar verstarb mein geliebter  
Ehemann, unser herzensguter Vater, Bruder und Onkel

## Matthias Groß

\* 27. 10. 1955

† 31. 10. 2016

In ewiger Liebe

**Maria Groß** mit **Steffi** und **Manuel**  
**Klaus Groß** mit Familie  
**Steffen Heinermann** mit Familie  
und alle Verwandten und Freunden

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 2. 07. 2020,  
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Ebersdorf statt.

100 mm/3-spaltig

175

**Traueranzeigen, Nachrufe**

In Liebe nehmen wir Abschied von

# Anna Klose

\* 26 . 5 . 1932

† 8 . 3 . 2020

Du fehlst uns sehr:

Dein Mann Marcus mit Stefan und Christiane  
deine Eltern Helga und Gerhard  
deine Geschwister Claudia und Matthias  
deine Großeltern Werner und Margot

Trauerfeier am Donnerstag, dem 14. März 2020 in St. Jakob.  
Anschließend Beerdigung auf dem Friedhof Kasendorf

90 mm/2-spaltig

176

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem  
ehemaligen Mitarbeiter

## Herrn Max Muster

Wir danken ihm für die treuen Dienste  
von mehr als zwei Jahrzehnten in unserem Unternehmen.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Den Angehörigen gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

Musterfirma GmbH & Co. KG

Geschäftsleitung

Betriebsrat

Belegschaft

100 mm/3-spaltig

178

**Traueranzeigen, Nachrufe**

Nach kurzer schwerer Krankheit entschlief unsere geliebte Mutter,  
Oma, Schwester und Tante

## Marianne Balzer

\* 23. 7. 1937

† 9. 2. 2020

Kulmbach, Februar 2016

In stiller Trauer:  
**Sabine Balzer** mit **Jürgen**  
**Frank Balzer** mit **Judith**

50 mm/2-spaltig

179

Gott der Herr nahm plötzlich und unerwartet, für uns alle unfassbar,  
meine herzensgute Mutter, Schwiegermutter und allerbeste Oma

## Elisabeth Huber

geb. Kraus

\* 18. 11. 1930

† 26. 08. 2019

zu sich.

Zettlitz, im Oktober 2016

In tiefer Trauer:  
**Margot Müller**, Tochter  
mit Ehemann **Martin**  
**Maximilian**, Enkel  
und alle Verwandten

Trauer Gottesdienst mit anschließender Beerdigung am Mittwoch, 30. August 2019,  
um 14.00 Uhr in Zettlitz.

80 mm/3-spaltig

181

Traueranzeigen, Nachrufe



Völlig unerwartet müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Ehemann, unserem liebevollem Papa, Sohn, Bruder, Schwiegersohn und Paten

## Joachim Baumann

\* 17. 9. 1945 † 11. 11. 2019

**Hallstadt**, den 13. 11. 2019

In unseren Herzen wirst Du weiterleben:

Deine Maria  
Daniel und Sonja  
Kathrin und Bernd mit Familie  
Elisabeth und Rainer  
mit allen Verwandten und Freunden

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am 15. 11. 2019 in Baunach statt.  
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.  
Für bereits erwiesene und zuge dachte Anteilnahme herzlichen Dank

110 mm/3-spaltig

185

Plötzlich und unerwartet starb mein lieber Mann, unser liebevoller Vater

## Julian Bauer

\* 15. 1. 1952 † 9. 2. 2020

**Seßlach**

Du warst der Mittelpunkt unseres Lebens.

Deine Frau **Marlene**  
deine Tochter **Paula**  
deine Söhne **Marius** und **Tom**

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 14. Februar 2020, um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Seßlach statt

Alles hat seine Zeit:  
Sich begegnen  
und verstehen,  
sich halten  
und lieben,  
sich loslassen  
und erinnern.



90 mm/3-spaltig

192

**Traueranzeigen, Nachrufe**

Wir trauern um unsere Kollegin

## Frau Maria Müller

Leherin an der Hauptschule Heßfeld

Sie verstarb für uns alle völlig unerwartet im  
Alter von 53 Jahren.

Mit ihrem Tod verlieren wir eine sehr geschätzte,  
besonders engagierte Pädagogin, die bei Eltern,  
Schülern und Kollegen beliebt war.

Wir werden sie stets in guter Erinnerung behalten.

Staatliches Schulamt Heßfeld

Dr. Willibald Sänger  
Schulamtsdirektor

Egon Schreiber  
Personalratsvorsitzender

90 mm/2-spaltig

193



Erinnerungen, die in unserem Herzen ruhen,  
gehen niemals verloren.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

## Erich Spielberger

\* 8. 4. 1924

† 24. 2. 2020

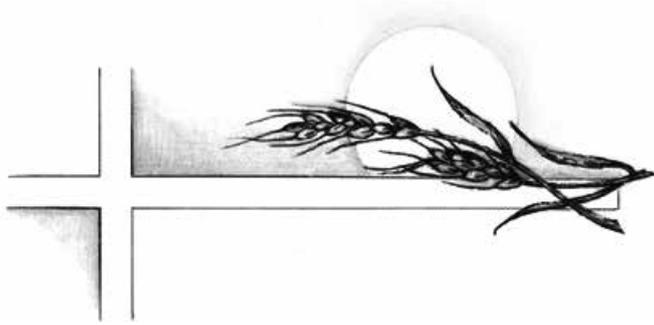
In stiller Trauer:  
**Manfred Spielberger** mit Familie  
**Renate Baumüller** mit Familie

Trauer-gottesdienst mit anschließender Beerdigung ist am Montag,  
dem 3. März 2020, um 8.00 Uhr in St. Heinrich.  
Für erwiesene und zuge-dachte Anteilnahme herzlichen Dank.

90 mm/3-spaltig

194

**Traueranzeigen, Nachrufe**



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

# Josef Brändel

\* 22. 3. 1928 † 10. 2. 2020

**Waizendorf**

In stiller Trauer:

**Johanna Brändel**  
**Fabian und Doris Brändel**  
**Monika und Tobias Kramer**  
seine Enkel:  
**Anna, Kai, Claudia** und **Luise**  
seine Urenkel:  
**Pia, Andreas** und **Kathrin**

Trauer Gottesdienst am Mittwoch, dem 14. Februar 2020, um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche in Waizendorf mit anschließender Beerdigung auf dem alten Friedhof.

Von Beileidsbekundungen bitten wir Abstand zu nehmen. Für alle Zeichen der Anteilnahme herzlichen Dank.



Ganz weit draußen  
am Ende des Regenbogens  
sehen wir uns wieder.

Unser kleiner Engel ist von uns gegangen

**Laura**

\*29.05.2004 † 12.09.2019

In ewiger Liebe  
Deine Eltern Peter und Carla  
deine Schwestern Ines und Sophie  
deine Oma und dein Opa

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt. Für alle Zeichen  
der Anteilnahme herzlichen Dank.

80 mm/2-spaltig

207



Meine geliebte Mutter

*Herta Klages*

\* 29.05.1928 † 12.08.2019

wurde von den Beschwerden  
des Alters erlöst.

In stiller Trauer:  
Monika Klages mit Familie

Beerdigung am Montag, den 15. September 2019,  
um 13.30 Uhr, Friedhof Bamberg, Hallstadter Straße.

70 mm/2-spaltig

209

**Traueranzeigen, Nachrufe**

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,  
leuchten die Sterne der Erinnerung.

*Helmut Schmidt*

\* 01.01.1930 † 01.01.2020

In Liebe und Dankbarkeit:  
Werner und Petra Schmidt mit Familien  
Sandra und Hartmut Schmidt mit Familien  
Robert und Anke Hartmann mit Familien  
sowie alle Freunde und Bekannte

Bamberg im Mai 2020

Die Beerdigung findet am 4. Januar 2020, um 14.30 Uhr, auf dem Friedhof statt.  
Das Requiem findet am 03.01.2020, um 10.00 Uhr, statt.  
Für erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme herzlichen Dank.

100 mm/3-spaltig

253

Das einzig Wichtige im Leben  
sind die Spuren der Liebe,  
die wir hinterlassen,  
wenn wir gehen

*Albert Schweitzer*

*Norbert Reißerweber*

\* 01.01.1950 † 01.01.2020

In Liebe:  
Deine Ilse  
Deine Tochter Maria  
Deine Söhne Max und David

Coburg, im Mai 2020

80 mm/2-spaltig

255

**Traueranzeigen, Nachrufe**



Das Letzte ist nicht Tod, sondern Auferstehung,  
und am Ende steht nicht Verlust,  
sondern Vollendung des Lebens.

## Vincent Kempf

\* 01.01.1950 † 01.01.2020

Harald und Gisela Kempf

Bamberg, im Mai 2020

50 mm/2-spaltig

256



Wir nehmen Abschied von

## Elisabeth Müller

\* 01.01.1900 † 01.01.2020

*Und meine Seel spannte  
weit ihre Flügel aus,  
flog durch die stillen Lande,  
als flöge sie nach Haus.  
Jospheh von Eichendorff*

In Liebe und Dankbarkeit:  
**Werner Müller**  
**Lukas und Marie Müller**  
**Sandro und Sophia Müller**

Hirschaid, im Mai 2020

60 mm/2-spaltig

257



*Wer einen Fluß überquert,  
muß die eine Seite verlassen.  
Mahatma Gandhi*

## Magarethe Schmidt

geb. Müller

\* 01.01.1920 † 01.01.2020

Wir werden dich sehr vermissen:  
**Fritz Schmidt** mit Familie  
**Sabine** und **Berthold Wehrfritz**  
und alle Verwandten,  
Freunde und Bekannte

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

80 mm/3-spaltig

258

**Traueranzeigen, Nachrufe**

*So wie ein Blatt vom Baume fällt,  
so geht ein Mensch aus dieser Welt.  
Die Vöglein aber singen weiter.*

## Linda Erlenbach

geb. Schmidt

\* 01.01.1920

† 04.08.2020

In liebevollem Gedenken:  
Lisa Erlenbach mit Familie  
Klara Schreiber mit Jan  
Simone Erlenbach  
und alle Verwandten und Freunde

Der Trauergottesdienst mit anschließender Beerdigung findet am Donnerstag,  
dem 07.08.2020, um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Lichtenfels statt.  
Für alle Zeichen der Anteilnahme herzlichen Dank. Von Beileidsbekundungen am Grab  
bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

Lichtenfels, im August 2020

100 mm/3-spaltig

259



*Hast du Angst vor dem Tod?", fragte der kleine Prinz die Rose. Darauf  
antwortete sie: "Aber nein, ich habe doch gelebt, ich habe geblüht und  
meine Kräfte eingesetzt, so viel ich konnte. Und Liebe, tausendfach  
verschenkt, kehrt wieder zurück zu dem, der sie gegeben. So will ich  
warten auf das neue Leben und ohne Angst und Verzagen verblühen.*

*Antoine de Saint-Exupéry*

## Melanie Baumann

\* 17.09.1945

† 11.11.2020

Hallstadt, den 13.11.2020

In unserm Herzen wirst du weiterleben:

Dein **Herbert**  
**Daniel und Sonja**  
**Kathrin und Bernd** mit Familie  
**Elisabeth und Rainer**  
mit allen Verwandten und Freunden

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am 15.11.2020 in Baunach statt.  
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.  
Für bereits erwiesene und noch zgedachte Anteilnahme herzlichen Dank.

100 mm/3-spaltig

260

Völlig unerwartet müssen wir Abschied nehmen von meiner lieben Ehefrau, unserer liebevollem Mama, Tochter, Schwester, Schwiegertochter und Patin



Nur durch die Liebe und den Tod  
berührt der Mensch das Unendliche.  
*Alexandre Dumas*

# Hannah Eismann

\* 17. 10.1970

† 10. 11. 2019

**Zapfendorf**, den 13. 11. 2020

In unseren Herzen wirst du weiterleben:  
Dein **Martin**  
**Daniel** und **Sonja**  
**Kathrin** und **Bernd** mit Familie  
**Elisabeth** und **Rainer**  
und allen Verwandten und Freunden

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am 15.11. 2019 in Zapfendorf statt.  
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.  
Für bereits erwiesene und noch zgedachte Anteilnahme herzlichen Dank.

80 mm/3-spaltig

261

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau,  
unserer guten Mutter, Schwiegermutter und Oma



# Simone Kühnlein

\* 12. 5. 1934

† 19. 10. 2019

Wir werden dich nie vergessen:  
**Pauline Schönberg**  
**Herbert Seeberg** mit Familie  
**Frank Geissler** mit Carolin

**Marktleugast**

Rosenkranz ist am Donnerstag, dem 23. Oktober 2019,  
um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche Marktleugast mit Trauergottesdienst und  
anschließender Beerdigung.

85 mm/3-spaltig

262

**Traueranzeigen, Nachrufe**



Meine geliebte Mutter

# Leonore Riedel

\* 31. 6. 1928 † 14. 8. 2019

wurde von den Beschwerden des Alters erlöst.

In stiller Trauer:  
Monika Riedel mit Familie

Beerdigung am Montag, dem 15. September 2019,  
um 13.30 Uhr, Friedhof Bamberg, Johann-Sebastian-Bach Straße.

60 mm/2-spaltig

264



Die größten Menschen sind jene, die anderen Hoffnung geben können.  
Jean Jaurès

# Matthias Neumann

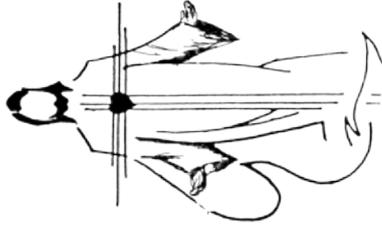
\*30. 5. 1941 † 30. 5. 1941

Kulmbach, Mai 2019

In stiller Trauer:  
Sabine Neumann mit Jürgen  
Frank Neumann mit Judith

50 mm/2-spaltig

265



Kommt her zu mir, alle die ihr  
mühselig und beladen seid;  
ich will euch erquicken. Nehmt auf euch  
mein Joch und lernt von mir; denn ich bin  
sanftmütig und von Herzen demütig; so  
werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen.

Gott der Herr nahm plötzlich und unerwartet, für uns alle unfassbar,  
meine herzensgute Mutter, Schwiegermutter und allerbeste Oma

## Elisabeth Schiller

\* 27. 10. 1965

† 31. 10. 2019

In ewiger Liebe:

Britta Schiller mit Eduard und Sandra  
Josef Schiller mit Familie  
Claudia Kraus mit Familie  
und alle Verwandten und Freunden

Die Beerdigung findet am Donnerstag dem 7. 11. 2019,  
um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Creidlitz statt.

# Traueranzeigen, Nachrufe

100 mm/4-spaltig



Das Licht helfe dir, Kurs zu halten auf deiner Reise. Der Wind stärke dir den Rücken. Der Sonnenschein wärme dein Gesicht und der Regen falle sanft auf deine Haare. Bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich geborgen in seiner schützenden Hand.

# Joachim Spielberger

\* 17. 6. 1943  
+ 12. 10. 2019

Breitengüßbach

In unseren Herzen wirst du weiterleben:

Deine **Julia**  
**Thomas** und **Sonja**  
**Kathrin** und **Bernd** mit Familie  
**Elisabeth** und **Rainer**  
mit allen Verwandten und Freunden

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am 15. Oktober 2019, in Breitengüßbach stat..  
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.  
Für bereits erwiesene und noch zuzugedachte Anteilnahme herzlichen Dank.

267

# Traueranzeigen, Nachrufe



**DANKE**

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.  
Es ist wohltuend, so viel Anteilnahme zu finden.

Wir danken allen Verwandten, Freunden, Bekannten und  
Nachbarn für die vielen trostreichen Worte und Gesten  
beim Heimgang unseres lieben

**Stefan Müller**

**Schrautershof**, im März 2020

**Margot Müller**  
mit Kindern und Familien

90 mm/3-spaltig

177

**Danksagung**

Die vielen Beweise der freundschaftlichen Verehrung  
für meine unvergessene geliebte Gattin, unsere  
geliebte Mutter, Großmutter, Schwester und Tante

*Rosali Schuster*

haben uns tief bewegt. Allen, die ihre Anteilnahme  
durch liebe Worte, Briefe und Blumen bekundeten,  
danken wir von Herzen.

Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Leopold Schuster**

**Stückbrunn**, im September 2019

80 mm/2-spaltig

182

**Danksagungen**

## Danksagung

Die überaus zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Gebet, Wort, Schrift, Blumen und Spenden waren uns Trost in den schweren Stunden der Trauer um unseren lieben Verstorbenen

# Bernhard Pfeifer

Dafür danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten von Herzen.

*Bamberg, im Januar 2020*

*Sabine Pfeifer mit Familie*

100 mm/3-spaltig

195

## Danksagung



Die vielen Zeichen aufrichtiger Anteilnahme und tiefer Verbundenheit waren Trost in den schweren Stunden der Trauer um unsere geliebte Mutter und Oma

# Margareta Winkler

Dafür danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten von Herzen.

Hohenhäusling, im August 2019

**Paula und Günter  
Birgit und Josef mit Verena  
Sabine, Gabriele und Michael**

80 mm/3-spaltig

196

**Danksagungen**



## Danke

für ein stilles Gebet,  
für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben,  
für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,  
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft  
für Blumen, Kränze und Zuwendungen,  
all denen, die unsere Mutter in ihrem Leben  
und auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

# Theresa Müller

† 18. 10. 1946

Bamberg, 22. August 2019

65 mm/3-spaltig

197

Für die zahlreiche aufrichtige Anteilnahme durch Schrift, Kranz- und Blumenspenden  
und für die Begleitung zur letzten Ruhestätte meines lieben Mannes, unseres guten Vaters,  
Schwiegevaters und Opas

# Martin Schröder

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten unseren aufrichtigen Dank.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Göbel für seine tröstenden Worte,  
unserem Hausarzt für die gute Betreuung und den Ärzten und dem Pflegepersonal  
des Klinikums Bamberg.

Meeder, im Februar 2020

Heidi Schröder  
mit Kindern und Familien

85 mm/3-spaltig

198

Danksagungen

**Danke !**



**Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.  
Aber es tut gut, so viel Anteilnahme zu erfahren**

Wir danken von Herzen allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die unsere liebe Mutter, Schwester, Oma, Tante, Patin und Schwägerin

# Margaretha Koch

auf ihrem letzten Weg begleitet haben und uns mit Trost und lieben Worten zur Seite standen.

**Sieglinde Koch**  
im Namen aller Verwandten

**Bamberg, im Februar 2020**

130 mm/4-spaltig

200

**Danksagungen**



## Herzlichen Dank

für eine stumme/stille Umarmung;  
für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben;  
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten;  
für alle Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft;  
für Blumengrüße und großzügige Spenden;  
für das ehrenvolle Geleit unseres lieben Entschlafenen  
auf seinem letzten Weg zur ewigen Ruhestätte.

**Judith Müller**

† 01.01.2020

Bamberg, 10. Januar 2020

80 mm/3-spaltig

254

**Danksagung**

Die vielen Beweise der freundschaftlichen Verehrung  
für meine unvergessene geliebte Gattin, unsere  
geliebte Mutter, Großmutter Schwester und Tante

*Valentina Becker*

haben uns tief bewegt. Allen, die ihre Anteilnahme  
durch liebe Worte, Briefe und Blumen bekundeten,  
danken wir von Herzen.

Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Leopold Schuster**

**Heinersreuth**, im September 2019

80 mm/2-spaltig

263

**Danksagungen**

In Memoriam
<i>Lieber Mario</i>
† 14. August 2016

40 mm/1-spaltig 180

	Zum Gedenken an
	<b>Erika Leicht</b>
	*12.4.1975 † 8.8.2019
	Das Sichtbare ist vergangen. Es bleiben die Liebe und die Erinnerung  Deine Mutter und alle deine Lieben

50 mm/1-spaltig 183


ZUM 5. TODESTAG
<b>Werner Eisenbacher</b>
† 26. Juni 2015
Wir werden dich nie vergessen: Deine Kinder Stefanie, Martina und Thomas mit Familien

80 mm/2-spaltig 184

Zum Gedenken am 1. Todestag	
	<b>Herbert Bayer</b>
	† 10. September 2018
Ein Jahr ist nun vergangen lieber Opa. Wenn du auch nicht mehr bei uns bist, wir werden dich nie vergessen! Denn dich gab's für uns nur einmal ...	
In Liebe und Dankbarkeit Nina, Julia und Matthias	

80 mm/2-spaltig 187

**Gedenkanzeigen**

ZUM GEDENKEN AM 1. TODESTAG

# Norbert Jung

† 10. September 2018

In Liebe und Dankbarkeit:  
Beate, Gina und Marcel

Ein Jahr ist nun vergangen, lieber Opa.  
Wenn du auch nicht mehr bei uns bist, wir werden dich nie vergessen!  
Denn dich gab's für uns nur einmal ...



120 mm/4-spaltig

190

## Gedenkanzeigen



001



101



201



301

# Hintergründe



002



102



202

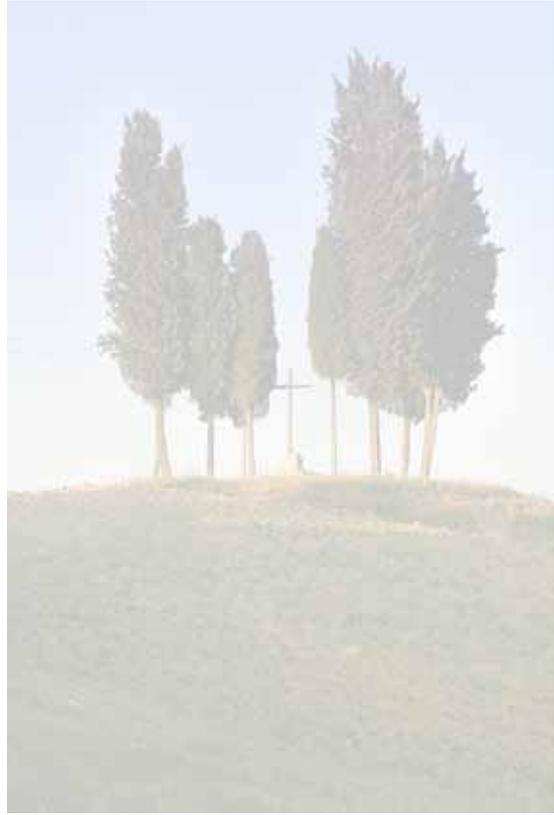


302

# Hintergründe



011



111



211



311

# Hintergründe



015



115

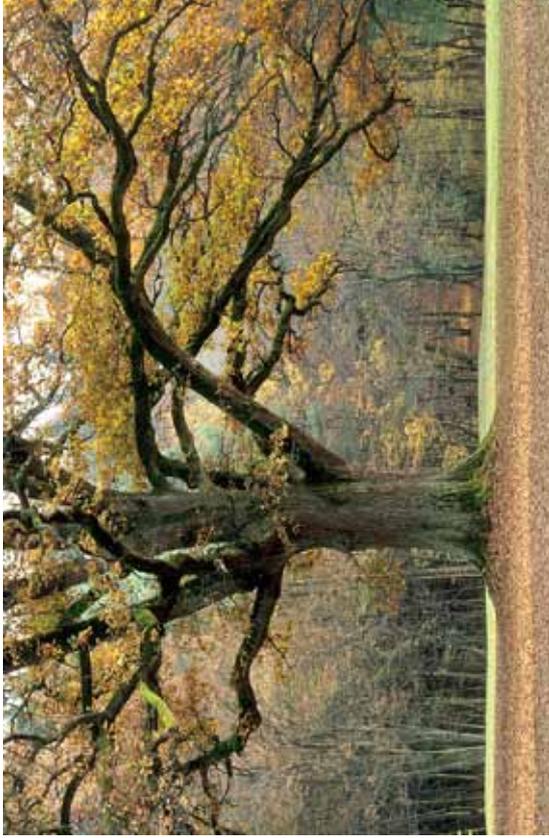


215



315

# Hintergründe



019



119



219



319

# Hintergründe



026



126



226



326

# Hintergründe



027



127



227



327

# Hintergründe



342



341

# Hintergründe



008



108



208



308

# Hintergründe



014



114



214



314

# Hintergründe



006



106



206



306

# Hintergründe



010



110



210



310

# Hintergründe



020



120



220



320

# Hintergründe



022



122

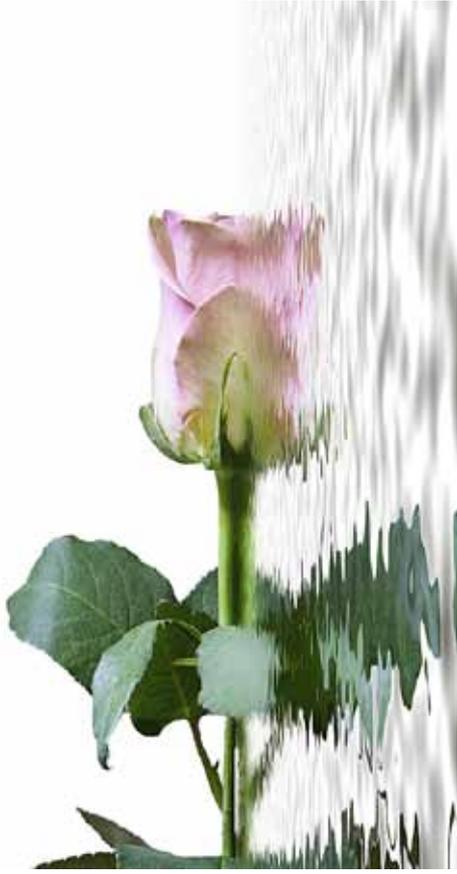


222



322

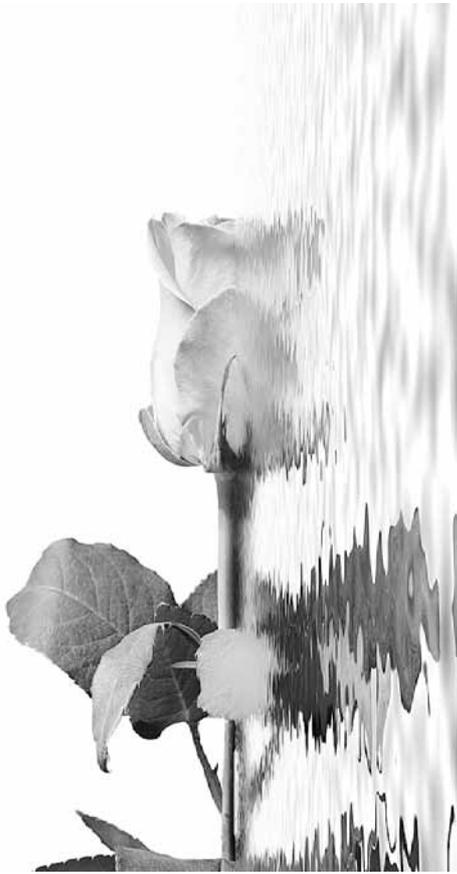
# Hintergründe



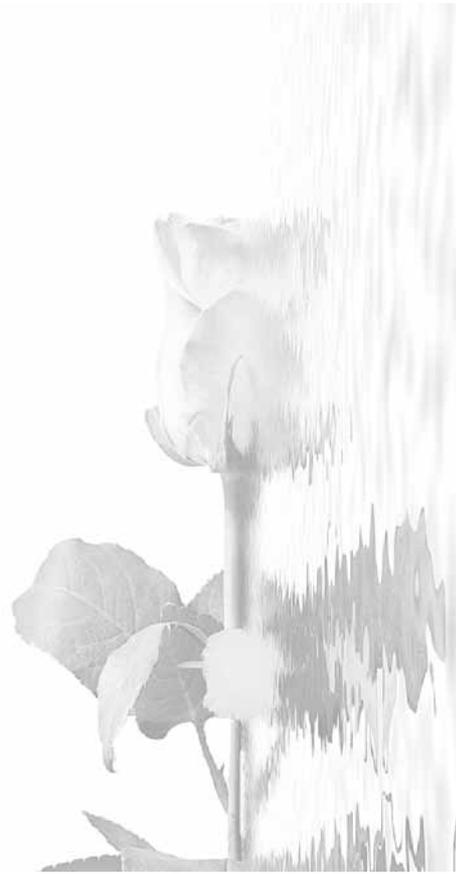
023



123



223



323

# Hintergründe



235



335



235\_HOCH



563



241

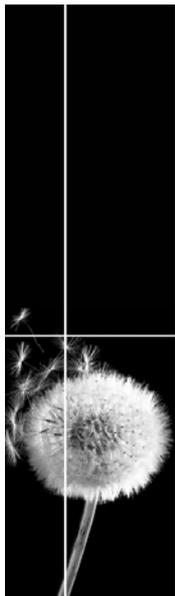
# Hintergründe



236



336



236\_LINIEN

DANKSAGUNG



336\_DANK

# Hintergründe



004



104



204



304

# Hintergründe



007



107



207



307

# Hintergründe



016



116



216



316

# Hintergründe



024



124



224



324

# Hintergründe



009



109



209



309

# Hintergründe



012



112



212



312

# Hintergründe



018



118

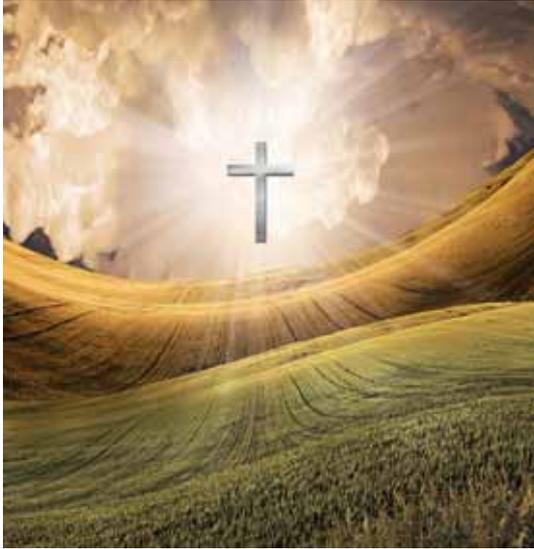


218

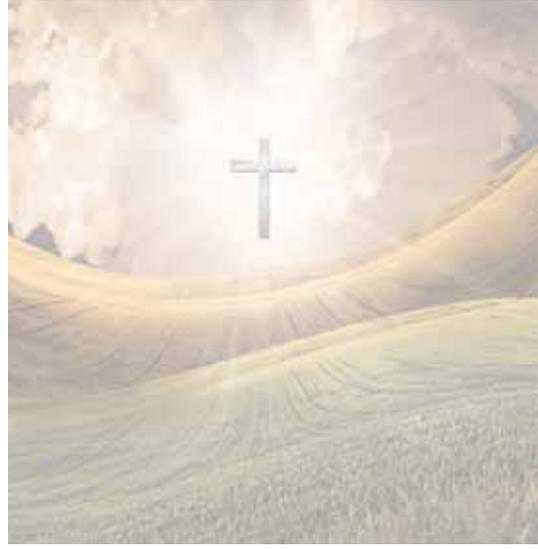


318

# Hintergründe



028



128

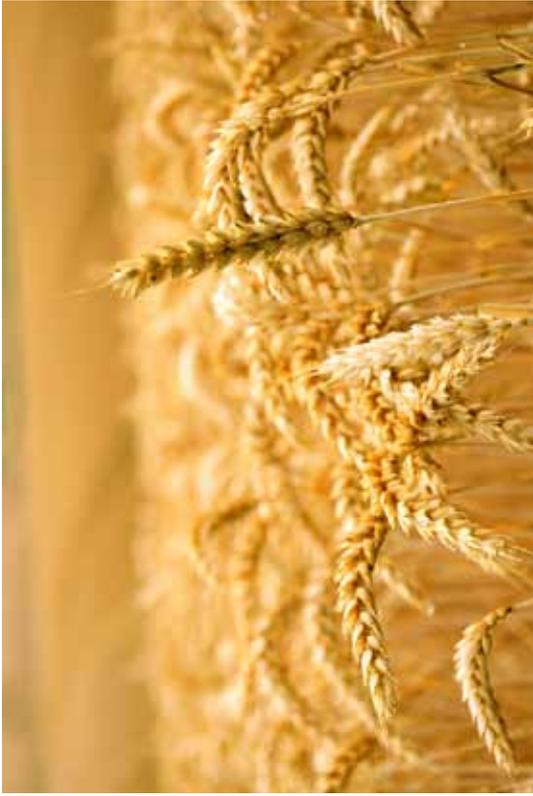


228



328

# Hintergründe



030



130



230



330

# Hintergründe



343

# Hintergründe



029



129



229



329

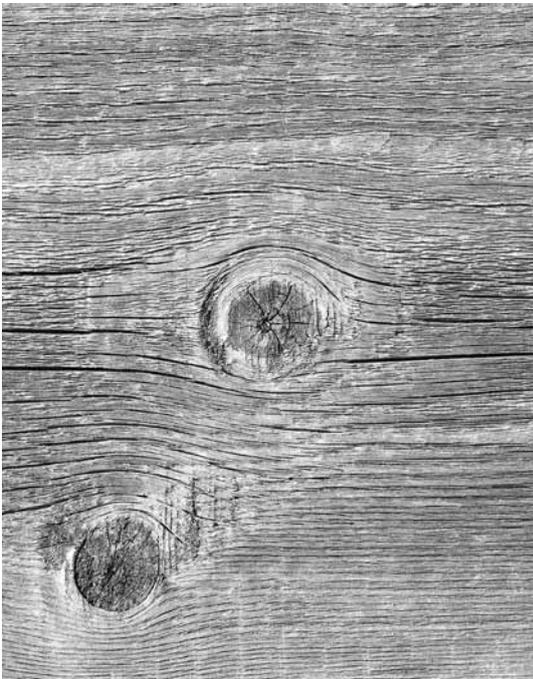
# Hintergründe



031



131



231



331

# Hintergründe



344

# Hintergründe



003



103



203



303

# Hintergründe



017



117



217



317

# Hintergründe



021



121



221



321

# Hintergründe



025



125



225



325

# Hintergründe



033



133



233



333

# Hintergründe



238



338



338\_HOCH



240

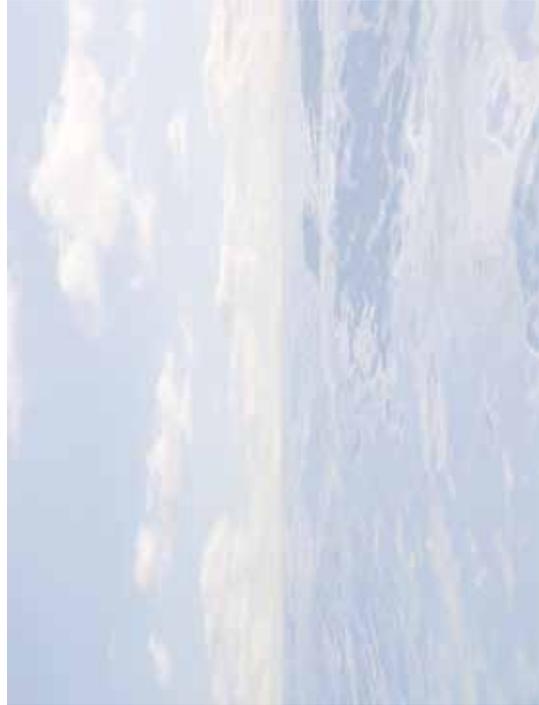


340

# Hintergründe



005



105



205



305

# Hintergründe



013



113



213

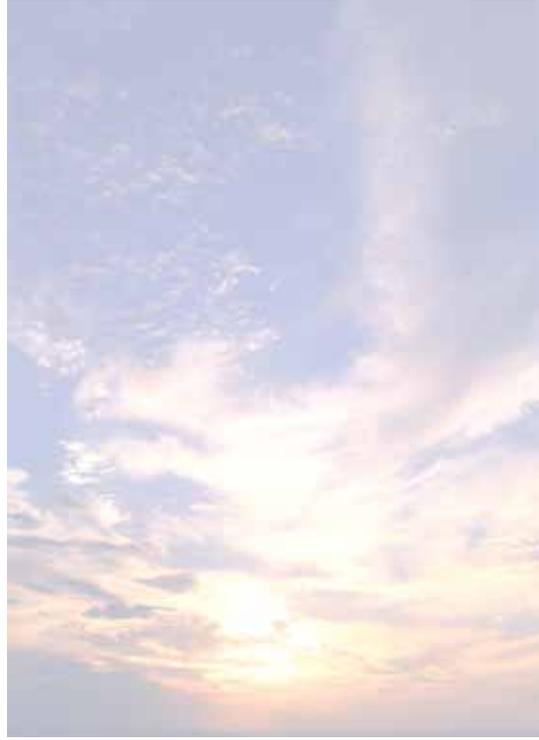


313

# Hintergründe



032



132

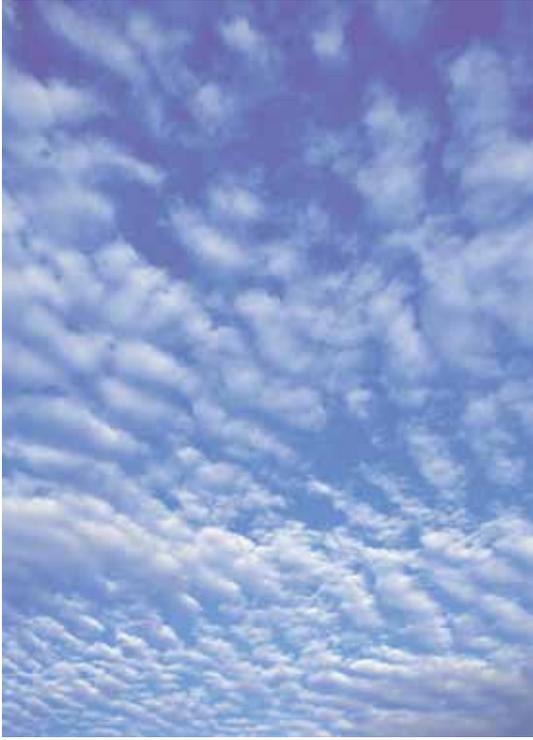


232



332

# Hintergründe



034



134



234



334

# Hintergründe



237



337



239



339

# Hintergründe



337\_STREIFEN



337\_SCHMAL



DANKE



VERTIKAL

# Hintergründe



20\_001



20\_101



20\_201



20\_301

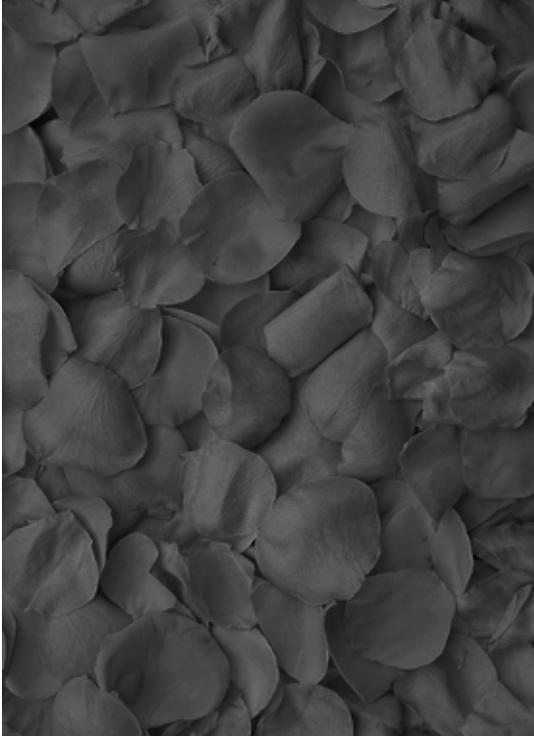
# Hintergründe



20\_002



20\_102

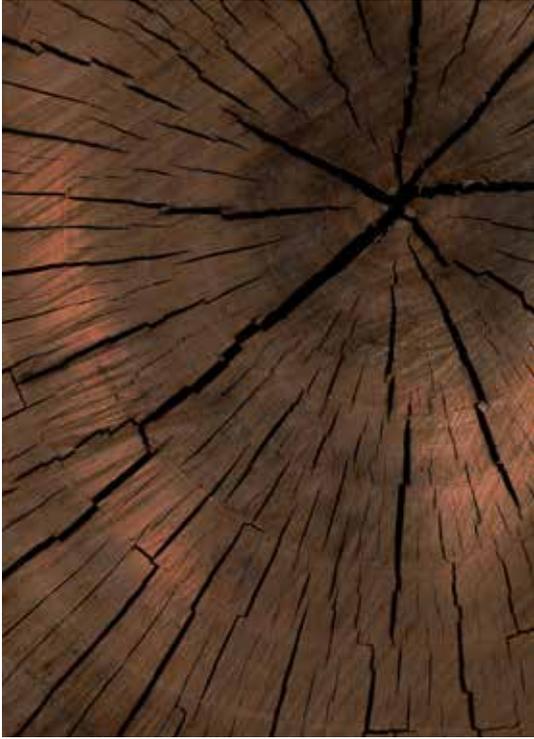


20\_202



20\_302

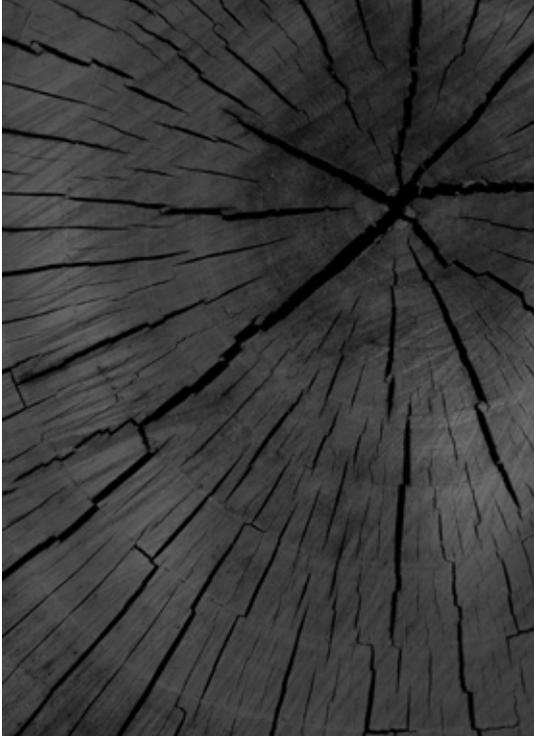
# Hintergründe



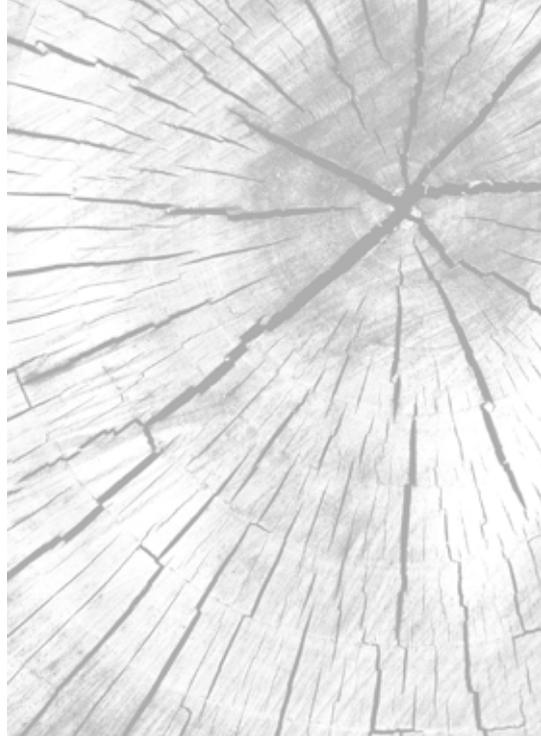
20\_003



20\_103



20\_203

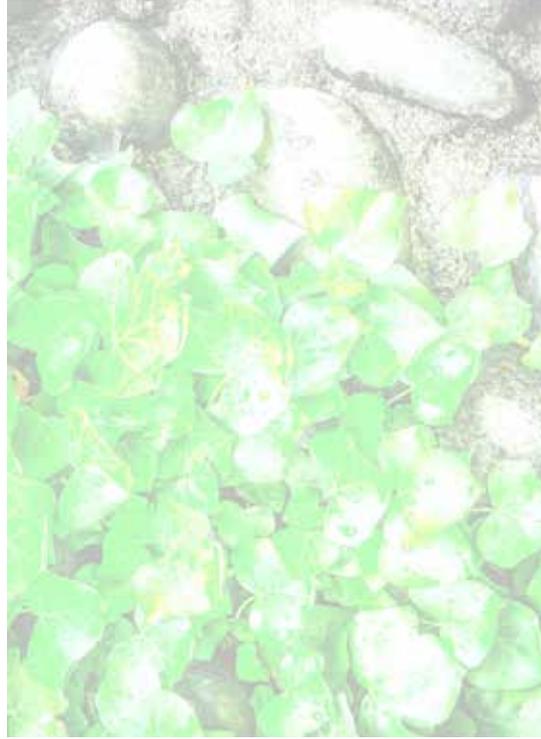


20\_303

# Hintergründe



20\_004



20\_104

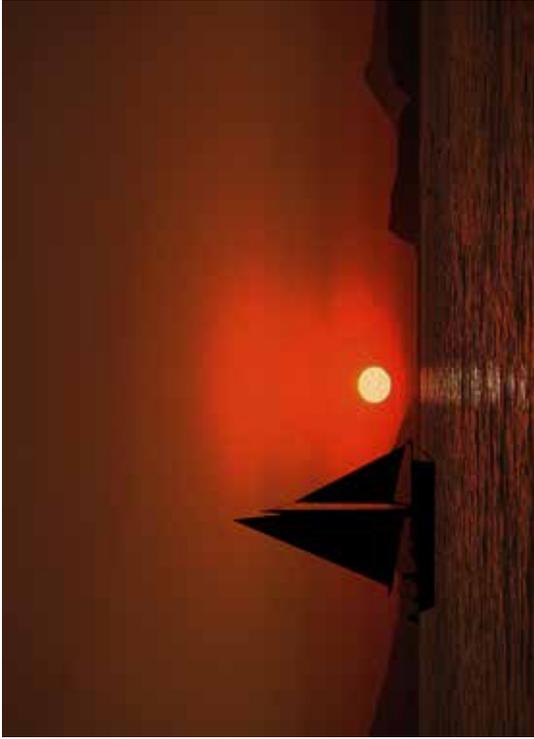


20\_204



20\_304

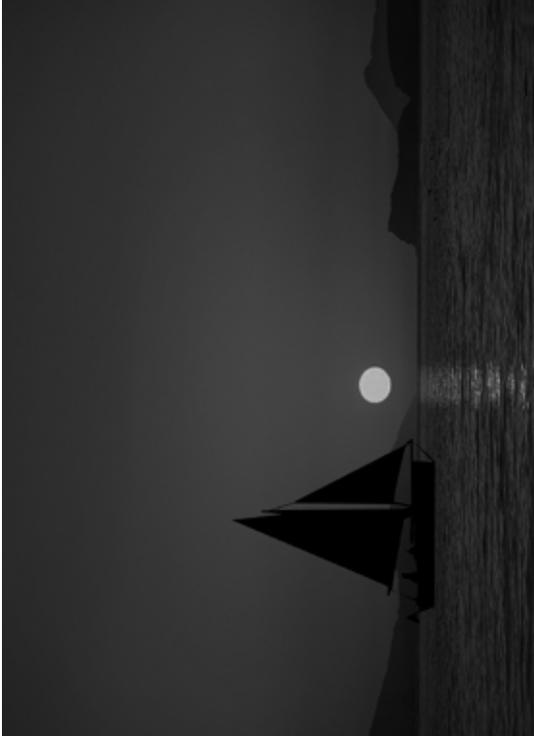
# Hintergründe



20\_005



20\_105



20\_205



20\_305

# Hintergründe



20\_006



20\_106



20\_206



20\_306

# Hintergründe



20\_008



20\_108



20\_208



20\_308

# Hintergründe



20\_009



20\_109



20\_209



20\_309

# Hintergründe



20\_010



20\_110



20\_210



20\_310

# Hintergründe



20\_011



20\_111

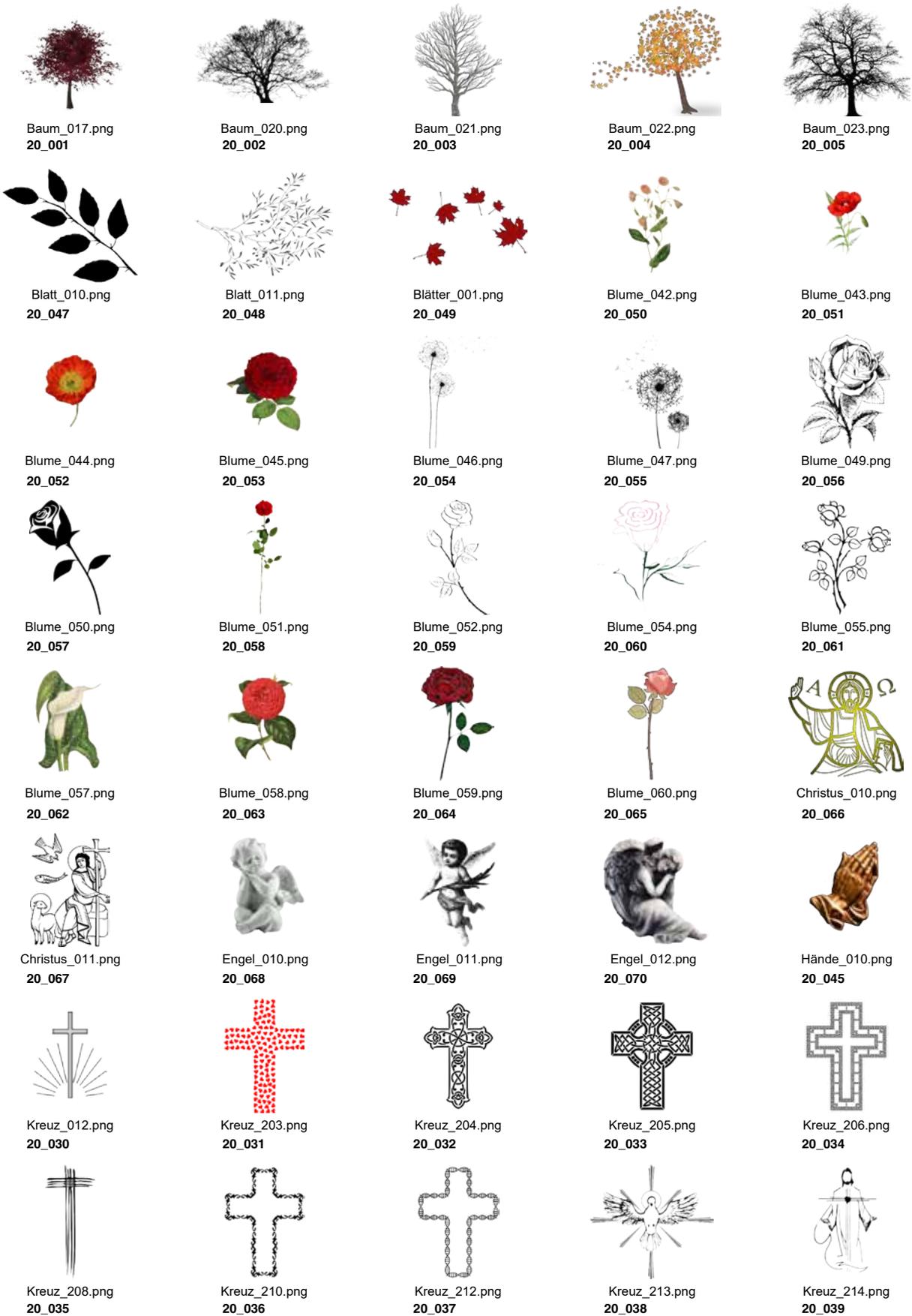


20\_211

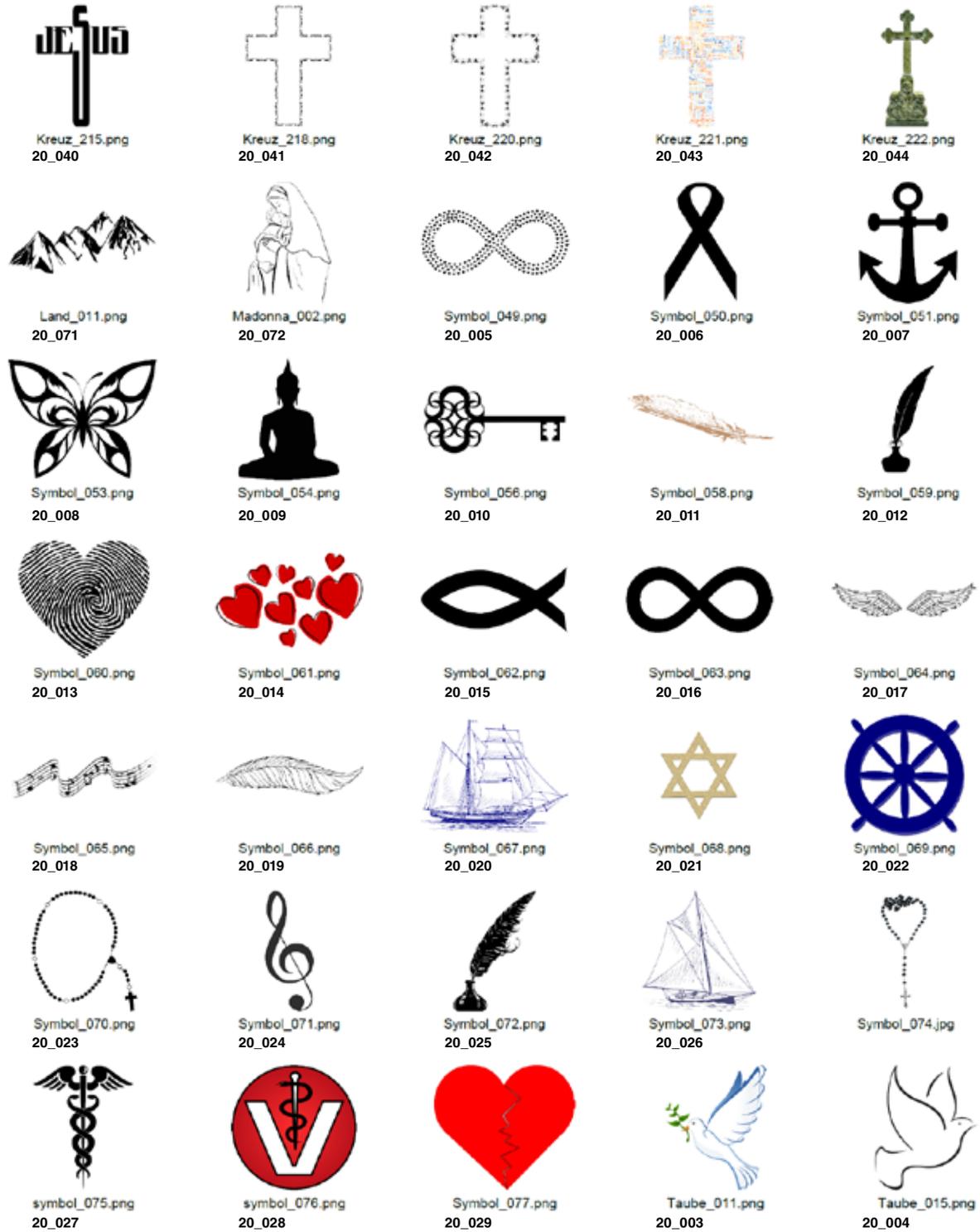


20\_311

# Hintergründe



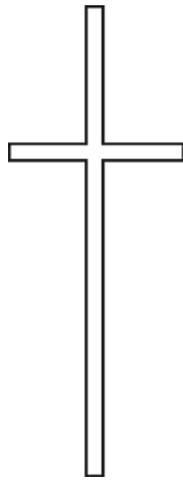
# Symbole, Schriften, Texte



# Symbole, Schriften, Texte



541



553



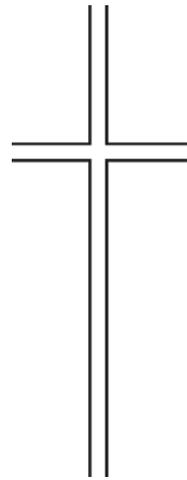
528



533



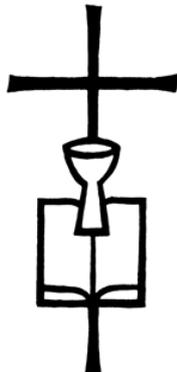
547



509



507



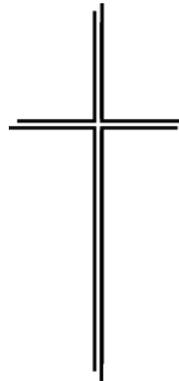
501



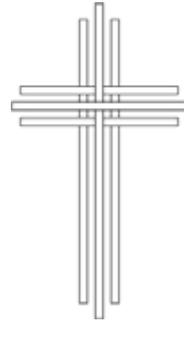
549



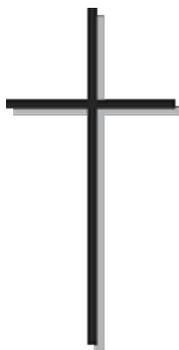
510



539



544



525



529



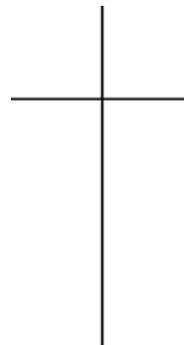
523



517



618



617

# Symbole, Schriften, Texte



518



535



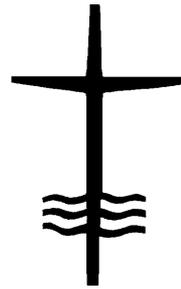
522



531



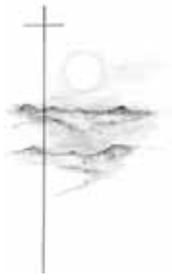
500



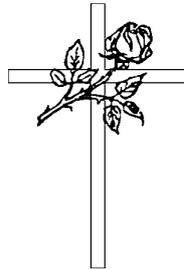
545



532



620



546



551



502



538



542



511



516



540



550



505



543



503



548



504

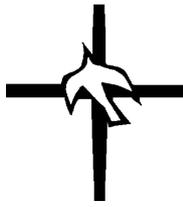


534



536

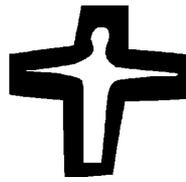
# Symbole, Schriften, Texte



508



514



520



526



513



537



506



530



554



555



556



557



558



561



578



574



580



581



579



576

# Symbole, Schriften, Texte



593



569



586



622



575



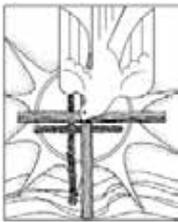
590



591



565



589



585



582



584



583



577



608



603



570



598



606



572

# Symbole, Schriften, Texte



604



615



612



568



602



607



562



595



559



564



600



616



611



609



601



610



599



619



613



605



567



560



571



614



566



596

# Symbole, Schriften, Texte

## Frutiger

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
1234567890

---

## Garamond

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
1234567890

---

## Brush738

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
1234567890

---

## BrushScript

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
1234567890

---

## Charme

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
1234567890

---

## Englische Schreibschrift

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
1234567890

---

## Times New Roman

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
1234567890

## Freestyle

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

1234567890

---

## Helvetica

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

1234567890

---

## HelveticaCondensed

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

1234567890

---

## Kids

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

1234567890

---

## Optima

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

1234567890

---

## SnellRoundhand

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

1234567890

01

Es weht der Wind ein Blatt vom Baum,  
von vielen Blättern eines.  
Das eine Blatt, man merkt es kaum,  
denn eines ist ja keines.  
Doch dieses eine Blatt allein  
war Teil von unserem Leben.  
Und dieses Blatt, es fehlt so sehr,  
hat Liebe uns gegeben.

02

Ganz weit draußen,  
am Ende des Regenbogens,  
sehen wir uns wieder.

03

Er ist nun frei –  
und unsere Tränen wünschen ihm Glück.  
*Goethe*

04

In unserem Leben hast du  
deinen Platz verlassen,  
in unseren Herzen  
bist du immer bei uns.

05

Und meine Seele spannte  
weit ihre Flügel aus,  
flog durch die stillen Lande,  
als flöge sie nach Haus.  
*Eichendorff*

06

Und immer sind da Spuren  
deines Lebens, Bilder, Ge-  
fühle und Augenblicke, die  
an dich erinnern,  
die uns glauben lassen,  
dass du bei uns bist.

07

Wenn du an mich denkst,  
erinnere dich an die Stunde,  
in welcher du mich am liebsten hattest.  
*Rainer Maria Rilke*

08

Man sieht die Sonne untergehen  
und erschrickt doch, wenn es dunkel ist.

09

Du weißt nicht,  
zu welchen Höhen du dich  
aufschwingen kannst,  
solange du deine Flügel  
nicht ausbreitest.

10

In der Dunkelheit der Trauer  
leuchten die Sterne der Erinnerung.

11

Von guten Mächten wunderbar geborgen  
erwarten wir getrost, was kommen mag.  
Gott ist mit uns,  
am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

12

Wir wollen nicht traurig sein,  
dass wir ihn verloren haben,  
sondern froh,  
dass wir ihn gehabt haben.

13

Das kostbarste Vermächtnis  
eines Menschen ist die Spur,  
die seine Lücke in unseren Herzen  
zurückgelassen hat.

14

Da ist ein Land der Lebenden,  
dort ist ein Land der Toten.  
Die Brücke zwischen den beiden  
ist die Liebe.

15

Niemand ist der Herr seines Weges,  
und kein Mensch hat die Macht,  
den Gang seiner Schritte zu bestimmen.  
*Joh. 10,23*

16

In unserem Leben hast du  
deinen Platz verlassen,  
in unseren Herzen bist du immer bei uns.

17

Der Herr breitet seine Flügel über dich,  
ganz nahe bei ihm bist du geborgen.  
*Ps. 91.4*

18

Sie geht der Sonne entgegen  
und lässt die Schatten hinter sich.

19

Heimlich und hastig entrinnt uns  
unbemerkt flüchtig das Leben.  
Schneller ist nichts als die Jahre.  
Wir aber dachten,  
es wäre noch so viel Zeit.

*Ovid*

20

Du bist umgezogen  
in ein schöneres Haus.  
Aber du bist dort, wo wir sind.  
Überall spüren wir deine Nähe  
und deine Fröhlichkeit.

21

In allen Menschen liegt die Ahnung,  
jenseits des Grabes die wiederzufinden,  
die vorgegangen sind.  
*Wilhelm von Humboldt*

22

Wenn ihr mich sucht,  
dann sucht mich in euren Herzen.  
Wenn ihr mich dort findet,  
dann lebe ich in euch weiter.

23

Niemand ist der Herr seines Weges,  
und kein Mensch hat die Macht,  
den Gang seiner Schritte zu bestimmen.  
*Jer. 10.23*

24

Ein Traum ist unser Leben auf Erden hier.  
Wie Schatten auf den Wogen  
schweben und schwinden wir.  
Wir messen unsere trägen Schritte  
nach Raum und Zeit  
uns sind – und wissen's nicht –  
inmitten der Ewigkeit.

*Hermann Hesse*

25

Je schöner und voller die Erinnerung,  
desto schwerer die Trennung.  
Aber die Dankbarkeit wandelt die Qual  
der Erinnerung in stille Freude.  
Man trägt das vergangene Schöne  
nicht wie einen Stachel, sondern  
wie ein kostbares Geschenk in sich.

*Dietrich Bonhoeffer*

26

Man sieht nur mit dem Herzen gut.  
Das Wesentliche  
ist für die Augen unsichtbar.

*Antoine de Saint-Exupéry*

27

Wer nicht gewacht hat,  
kann nicht schlafen.  
Wer nicht gelebt hat,  
kann nicht sterben.

*Friedrich Rückert*

28

Alles hat seine Zeit:  
Sich begegnen und verstehen,  
sich halten und lieben,  
sich loslassen und erinnern.

29

Gott ist Licht  
und in ihm ist keine Finsternis.  
*1 Joh 1.5*

31  
In deine Hände leg ich voll Vertrauen  
meinen Geist.  
*(Psalm 31,6)*

32  
Mein Gott, auf dich vertraue ich.  
*(Psalm 25,1)*

33  
Ich habe dich beim Namen gerufen,  
du gehörs mir.  
*(Jesaja 43,1)*

34  
Dein Reich komme.  
*(Matthäus 6,10)*

35  
Gott ist nicht der Gott der Toten, sondern  
der Gott der Lebenden.  
*(Matthäus 22,32)*

36  
Kommt her, die ihr von meinem Vater  
gesegnet seid, nehmt das Reich in Besitz,  
das am Anfang der Welt für euch  
geschaffen worden ist!  
*(Matthäus 25,34)*

37  
Ich sage euch:  
Wer glaubt, hat das ewige Leben.  
*(Johannes 6,47)*

38  
Ich bin gekommen, damit sie das Leben  
haben und es in Fülle haben.  
*(Johannes 10,10)*

39  
Ich bin die Auferstehung und das Leben:  
Wer an mich glaubt, wird leben,  
auch wenn er stirbt.  
*(Johannes 11,25)*

40  
Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde  
fällt und stirbt, bleibt es allein;  
wenn es aber stirbt,  
bringt es reiche Frucht.  
*(Johannes 12,24)*

41  
Denn ich bin überzeugt,  
dass die Leiden dieser Zeit nichts bedeu-  
ten im Vergleich zu der Herrlichkeit,  
die an uns offenbar werden soll.  
*(Römer 8,18)*

42  
Was kein Auge gesehen und kein Ohr  
gehört, was keinem Menschen in den  
Sinn gekommen ist: Das Große, das Gott  
denen bereitet hat, die ihn lieben.  
*(1 Korinther 2,9)*

43  
Nun steht aber fest, dass Christus  
von den Toten auferweckt worden ist,  
der Erste der Entschlafenen.  
*(1 Korinther 15,20)*

44  
Leben wir, so leben wir im Herrn,  
sterben wir, so sterben wir im Herrn,  
ob wir leben oder ob wir sterben,  
wir gehören dem Herrn.  
*(Römer 14,8)*

45  
Wenn Christus, unser Leben, offenbar  
wird, dann werdet auch ihr mit ihm  
offenbar werden in Herrlichkeit.  
*(Kolosser 3,4)*

46  
Wir wollen euch über die Verstorbenen  
nicht in Unkenntnis lassen, damit  
ihr nicht trauert wie die anderen,  
die keine Hoffnung haben.  
Wenn Jesus – was wir glauben –  
gestorben und auferstanden ist,  
dann wird Gott auch um Jesu willen  
die Verstorbenen mit ihm vereinen.  
*(1 Thessalonicher 4,13 f)*

47

Das Wort ist wahr:  
Wenn wir mit Christus gestorben sind,  
werden wir auch mit ihm leben.  
(2 Timotheus 2,11)

48

Er wird jede Träne aus ihren Augen  
wischen:  
Der Tod wird nicht mehr sein,  
nicht Trauer noch Klage noch Mühsal.  
Denn die alte Welt ist vergangen.  
(Offenbarung 21,4)

49

Ihr seid jetzt traurig, aber ich werde  
euch wiedersehen: Dann wird euer  
Herz sich freuen, und eure Freude  
wird euch niemand nehmen.  
(Johannes 16,22)

50

Die Liebe hört niemals auf.  
(1 Korinther 13,8)

51

Wir haben keine bleibende Statt,  
sondern die künftige suchen wir.  
(Hebräer 13,14)

52

Ich gehe zum Vater.  
(Johannes 16,17)

53

Ich weiß, dass mein Erlöser lebt.  
(Hiob 19,25)

54

Kommt zu mir, die ihr mühselig und  
beladen seid, ich will euch erquicken.  
(Matthäus 11,28)

55

Ich lebe, und ihr sollt auch leben.  
(Johannes 14,19)

56

Wer an mich glaubt, wird leben,  
auch wenn er stirbt.  
(Johannes 11,25)

57

Christus ist mein Leben, Sterben ist  
mein Gewinn.  
(Philipper 1,21)

58

Ich bin bei euch alle Tage bis zur  
Vollendung der Welt.  
(Matthäus 28,20)

60

Gott hat versprochen: Ich lasse dich nicht  
fallen und verlasse dich nicht.  
(Hebräer 13,5)

61

Ich aber, Herr, hoffe auf dich und  
verspreche: Du bist mein Gott, meine Zeit  
steht in deinen Händen.  
(Psalm 31)

62

Du führst mich hinaus ins Weite.  
(Psalm 17,20)

63

Ein guter Engel begleitet ihn, und seine  
Reise wird ein gutes Ende nehmen.  
(Tobit 5,22)

64

Was kein Auge gesehen und kein Ohr  
gehört hat, was keinem Menschen in den  
Sinn gekommen ist, das hat Gott denen  
bereitet, die ihn lieben.  
(1 Korinther 3,9)

65  
Lobe den Herrn, meine Seele,  
und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.  
(*Psalm 103/102*)

66  
Freut euch, dass eure Namen  
im Himmel verzeichnet sind.  
(*Lukas 10,20*)

67  
Fürchte dich nicht, denn ich habe  
dich erlöst. Ich haben dich bei deinem  
Namen gerufen, du bist mein.  
(*Jesaja 43,1*)

68  
Und Jesus sah ihn an und liebte ihn.  
(*Markus 10,21*)

69  
Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts  
mangeln. Muss ich auch wandern in  
finsterner Schlucht, ich fürchte kein Unheil,  
denn du bist bei mir.  
(*Psalm 23*)

70  
Gott wird alle Tränen von ihren Augen  
abwischen. Der Tod wird nicht mehr sein,  
keine Trauer, keine Klage, keine Mühsal.  
Denn was früher war, ist vergangen.  
(*Offenbarung 21,4*)

71  
Meine Harfe ist eine Klage geworden  
und meine Flöte ein Weinen.  
(*Hiob 30*)

72  
Ich bin die Auferstehung und das Leben:  
Wer an mich glaubt, wird leben, auch  
wenn er stirbt.  
(*Johannes. 11,25*)

73  
Unsere Heimat ist im Himmel.  
(*Philipper 3,20*)

74  
Ob wir leben oder sterben,  
wir gehören dem Herrn.  
(*Römer 14,9*)

75  
Selig sind die Toten, die im Herrn sterben.  
(*Offenbarung 14,13*)

76  
Wir wurden mit ihm begraben durch die  
Taufe auf den Tod, und wie Christus durch  
die Herrlichkeit des Vaters von den Toten  
auferweckt wurde so sollen auch Wir als  
neue Menschen leben.  
(*Römer 6,4*)

77  
Sind wir mit Christus gestorben,  
so glauben wir, dass wir auch  
mit ihm leben werden.  
(*Römer 6,8*)

78  
Ich bin das Licht der Welt. Wer mir  
nachfolgt, wird nicht in der Finsternis  
gehen, sondern er wird das Licht  
des Lebens haben.  
(*Johannes 8,12*)

79  
Wohl den Knechten, die der Herr wach  
findet, wenn er kommt! Amen, ich sage  
euch: Er wird sein Gewand hochbinden,  
sie am Tisch Platz nehmen lassen und sie  
alle bedienen:  
(*Lukas 12,32*)

80

Der Herr ist auferstanden, er ist  
wahrhaft auferstanden. Halleluja.  
(*Ostersonntag*)

81

Deinen Gläubigen, o Herr, wird das  
Leben gewandelt, nicht genommen.  
(*Totenliturgie*)

82

Jesus Christus ist für uns alle gestorben,  
damit wir in Ewigkeit leben.  
(*Totenliturgie*)

83

Christus ist das Heil der Welt  
und das Leben der Menschen  
und die Auferstehung der Toten.  
(*Totenliturgie*)

84

Aus Liebe zu uns hat er erduldet das  
Kreuz, durch den Tod vernichtet den Tod.  
Deine Auferstehung, Christus, hat erhellt  
die ganze Welt. Ehre sei dir!  
(*Aus der byzantinischen Liturgie*)

85

Von guten Mächten wunderbar geborgen,  
erwarten wir getrost, was kommen mag.  
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.  
(*Dietrich Bonhoeffer*)

86

Aus dem Leben ist er zwar geschieden,  
aber nicht aus unserem Leben;  
denn wie vermöchten wir ihn tot zu  
wähnen, der so lebendig unserem Herzen  
innewohnt.  
(*Augustinus*)

87

Wer stirbt, erwacht zum ewigen Leben.  
(*Franz von Assisi*)

88

Unruhig ist unser Herz, o Gott,  
bis es ruht in dir.  
(*Augustinus*)

89

Wer Ostern kennt, kann nie verzweifeln.  
(*Dietrich Bonhoeffer*)

90

Die Zeit, Gott zu suchen, ist dieses Leben.  
Die Zeit, ihn zu finden, ist der Tod.  
Die Zeit, ihn zu besitzen, ist die Ewigkeit.  
(*Franz von Sales*)

91

In meinem Anfang ist mein Ende,  
in meinem Ende ist mein Anfang.  
(*Thomas S. Eliot*)

92

Unsere Toten gehören zu den Unsicht-  
baren, aber nicht zu den Abwesenden.  
(*Papst Johannes XXIII.*)

93

Der Tod ist groß.  
Wir sind die Seinen.  
Lachenden Munds.  
Wenn wir uns mitten im Leben meinen  
Wagt er zu weinen.  
Mitten in uns.  
(*Rainer Maria Rilke*)

94

O, Herr, gib jedem seinen eigenen Tod.  
Das Sterben, das aus jenem Leben geht,  
darin er Liebe hatte, Sinn und Not.  
(*Rainer Maria Rilke*)

95

... und ihr werdet hören,  
durch den Schlaf hindurch werdet ihr  
hören, wie im Tode das Leben beginnt.  
(*Nelly Sachs*)

96

Alles Wachsen ist ein Sterben,  
jedes Werden ein Vergehen.  
Alles Lassen ein Erleben,  
jeder Tod ein Auferstehen.  
(*Rabindranath Tagore*)

97

Wenn du an mich denkst,  
erinne dich an die Stunde, in welcher  
du mich am liebsten hattest.  
(*Rainer Maria Rilke*)

98

Eine glückliche Erinnerung ist vielleicht  
auf Erden wahrer als das Glück.  
(*A. de Musset*)

99

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,  
der ist nicht tot, der ist nur fern;  
tot ist nur, wer vergessen wird.  
(*Immanuel Kant*)

100

Die Erinnerung ist das einzige Paradies,  
aus dem wir nicht vertrieben werden können.  
(*Dietrich Bonhoeffer*)

101

Du bist ins Leere entschwunden,  
aber im Blau des Himmels hast du eine  
unfassbare Spur zurückgelassen,  
im Wehen des Windes unter Schatten  
ein unsichtbares Bild.  
(*Rabindranath Tagore*)

102

Nicht verloren, nur vorangegangen.  
(*Michelangelo*)

103

Und alles Getrennte findet sich wieder.  
(*Friedrich Hölderlin*)

104

Trennung kann man Tod wohl nennen,  
denn wer weiss, wohin wir gehen.  
Tod ist nur ein kurzes Trennen  
Auf ein ewiges Wiedersehen.  
(*Joseph von Eichendorff*)

105

Die Liebe hemmet nichts; sie kennt nicht  
Tür noch Riegel, Und dringt durch alles  
sich; Sie ist ohn Anbeginn, schlug ewig  
ihre Flügel, und schlägt sie ewiglich.  
(*Matthias Claudius*)

106

Da ist ein Land der Lebenden und ein  
Land der Toten, und die Brücke zwischen  
ihnen ist die Liebe, das einzig Bleibende,  
der einzige Sinn.  
(*Thornton Wilder*)

107

Das einzig Wichtige im Leben  
sind die Spuren von Liebe,  
die wir hinterlassen,  
wenn wir ungefragt weggehen  
und Abschied nehmen müssen.  
(*Albert Schweitzer*)

108

Glücklich ist der Mensch, der den  
Zusammenhang mit allem Lebendigen  
fühlt und deshalb die Menschen  
und das Leben liebt.  
(*Albert Schweitzer*)

109

Größeres wolltest auch du. Aber die Liebe  
zwingt all uns nieder. Das Leid beuget  
gewaltiger. Doch es kehrt nicht umsonst  
Unseren Bogen, woher er kommt.  
(*Friedrich Hölderlin*)

110

Er ist nun frei, und unsere Tränen  
wünschen ihm Glück.  
(*Johann Wolfgang von Goethe*)

111

Ihr, die ihr mich so geliebt habt, seht nicht  
auf das Leben, das ich beendet habe,  
sondern auf das, welches ich beginne.  
(Augustinus)

112

Und meine Seele spannte weit meine  
Flügel aus, flog durch die stillen Lande,  
als flöge sie nach Haus.  
(Joseph von Eichendorff)

113

Wenn die Seele das Eine findet, in dem  
alles eins ist, bleibt sie in dem Einen.  
(Meister Eckhart)

114

Bleibet, wenn mein Geist geschieden,  
So weint mir keine Träne nach;  
Denn, wo ich weile, das ist Frieden  
Dort leuchtet mir ein ew'ger Tag!  
(Annette von Droste-Hülshoff)

115

Des Todes rührendes Bild steht nicht als  
Schrecken dem Weisen, und nicht als  
Ende dem Frommen. Jenen drängt es ins  
Leben zurück und lehret ihn handeln;  
Diesem stärkt es zu künftigem Heil in  
Trübsal die Hoffnung;  
Beiden wird zum Leben der Tod.  
(Johann Wolfgang von Goethe)

116

Man ist das, was man vor Gott ist;  
nicht mehr und nicht weniger.  
(Johannes Maria Vianney)

117

Wir erwarten die Auferstehung der Toten  
und das Leben der kommenden Welt.  
(aus dem Glaubensbekenntnis)

118

Der Glaube gibt uns die Kraft, tapfer  
zu tragen, was wir nicht ändern können.  
(Martin Luther King)

119

Ruhelos ist unser Herz, bis es ruht in Dir.  
(Augustinus)

120

Du zwingst mich, Herr,  
zu einer fremden Stunde.  
(Rainer Maria Rilke)

121

Wir alle fallen. Diese Hand da fällt,  
und sieh dir andere an: es ist in allen.  
Und doch ist einer, welcher dieses Fallen  
unendlich sanft in seinen Händen hält.  
(Rainer Maria Rilke)

122

Bin aus deinem Mosaik ein Stein,  
wirst mich an die rechte Stelle legen;  
deinen Händen bette ich mich ein.  
(Edith Stein)

123

Jesus lebt, mit ihm auch ich!  
Tod, wo sind nun deine Schrecken?  
Er, er lebt und wird auch mich  
Von den Toten auferwecken.  
(Christian Fürchtegott Gellert)

124

Das Ewige ist stille, laut die  
Vergänglichkeit. Schweigend geht  
Gottes Wille über den Erdenstreit.  
(Wilhelm Raabe)

125

Du hast ihn uns gegeben, o Herr,  
und er war unser Glück;  
Du hast ihn zurückgefordert,  
und wir geben ihn Dir ohne Murren,  
aber mit dem Herz voll Wehmut.  
(Hieronymus)

126

Als ob es die Toten gäbe!  
Herr, es gibt keine Toten,  
es gibt nur Lebende. Auf unserer Erde  
und im Jenseits. Aber es ist nur ein  
Moment. Ein Augenblick, eine Sekunde,  
ein Schritt. Der Schritt vom Vorläufigen  
ins Endgültige. Der Schritt  
vom Zeitlichen ins Ewige.

*(Michel Quoist)*

127

Über der Vielfalt der Zeit  
Steht ein ewiger Gott,  
dessen Weisheit uns führt,  
dessen Stärke uns schützt,  
dessen Liebe uns erhält.

*(Martin Luther King)*

128

Der Mensch lebt und besteht  
nur eine kurze Zeit;  
und alle Welt vergehet  
mit ihrer Herrlichkeit.  
Es ist nur Einer ewig  
und an allen Enden,  
und wir in seinen Händen.

*(Matthias Claudius)*

129

Und wenn der letzte Tag wird mit mir  
Abend machen, so reiß mich aus dem Tal  
der Finsternis zu dir.

*(Andreas Gryphius)*

130

Auch das stolzeste Werk, ins Leben ge-  
stellt, ist vergänglich; was man im Herzen  
gebaut, reißt keine Ewigkeit um.

*(Theodor Körner)*

131

Eben deshalb, weil dieses nicht jenes ist,  
ist es möglich, eine Brücke zu schlagen  
zwischen diesem und jenem.

*(Octavio Paz)*

132

Unsere Toten sind nicht abwesend,  
sondern nur unsichtbar.  
Sie schauen mit ihren Augen voller  
Licht in unsere Augen voller Trauer.

*(Augustinus)*

133

Ich weiss nicht, ob es besser wird, wenn  
es anders wird. Aber soviel ist gewiss:  
dass es anders werden muss,  
wenn es gut werden soll.

*(G. Chr. Lichtenberg)*

134

Wohin gehen wir? Immer nach Hause.

*(Novalis)*

135

Unruhig ist unser Herr, bis es ruht in dir,  
o Gott.

*(Augustinus)*

136

Herr, gib ihnen (ihm, ihr) die ewige Ruhe!

137

Herr, gib ihnen (ihm, ihr) die ewige Freude!

138

Herr, gib ihnen (ihm, ihr) das ewige Leben!

139

Christ ist erstanden von der Marter alle.

140

Ich weiss, dass mein Erlöser lebt!

141

Jesus lebt – mit ihm auch ich!

142

Herr, dein Wille geschehe!

143

Dein Reich komme!

144

Wohl dem Menschen,  
wenn er gelernt hat zu ertragen,  
was er nicht ändern kann  
und preiszugeben in Würde,  
was er nicht retten kann.

*(Schiller)*

145

Von der Erde gegangen, im Herzen geblieben.

146

Du bist von uns gegangen,  
aber nicht aus unserem Herzen.

147

Ich bin nicht von euch gegangen,  
sondern nur voraus.

148

Wir werden uns wiedersehen  
und unser Herz wird sich freuen und  
unsere Freude wird ewig dauern.

149

Auf dem Grab liegen Blumen  
Auf dem Herzen liegt die Trauer  
Im Glauben ruht die Hoffnung  
und in der Hoffnung ruht neues Leben.

150

Geliebt und unvergessen.

151

Eines Menschen Heimat ist auf keiner  
Landkarte zu finden, nur in den Herzen  
der Menschen, die ihn lieben.

152

Wenn durch einen Menschen ein wenig  
mehr Liebe und Güte, ein wenig mehr  
Licht und Wahrheit in der Welt war,  
hat sein Leben einen Sinn gehabt.  
Auferstehen ist unser Glaube,  
Wiedersehen unsere Hoffnung,  
Gedenken unsere Liebe.

153

Weil Gott weiss, was morgen ist,  
brauchen wir heute keine Angst zu haben.

154

Und wenn ich falle, so falle ich doch nur  
in die geöffnete Hand meines Heilandes.

155

Meine Kräfte sind zu Ende;  
nimm mich, Herr, in deine Hände.

156

Ich weiss nicht, wohin Gott mich führt,  
aber ich weiss, dass er mich führt.

157

Der Herr tue ihm/ ihr das Tor zum  
Paradies auf, zur Heimkehr in das Land,  
wo kein Tod ist, nur die ewige Freude.

158

Kein Mensch fand Heilung mehr für mich,  
doch Jesus sprach: Ich heile dich.

159

Unser Wissen geht mit uns zu Grabe,  
unser Glaube geht mit uns  
zur Herrlichkeit.

160

Bleibe bei uns Herr, denn es will Abend  
werden, und der Tag hat sich geneigt.

161

Nun ist es Abend, nun ist es genug.  
Nun birg mich, Herr, in deine Hände.

162

Wir gingen einen langen Weg  
gemeinsam, aber er war doch zu kurz.

163

Wer so gewirkt wie du im Leben,  
wer so erfüllte seine Pflicht  
und stets sein Bestes hat gegeben,  
der stirbt auch selbst im Tode nicht.

164

Nicht das Freuen, nicht das Leiden  
stellt den Wert des Lebens dar.  
Immer nur wird das entscheiden,  
was der Mensch dem Menschen war.

165

Die Mitte der Nacht ist der Anfang des Tages.

166

Wir trauern, dass wir sie/ihn  
verloren haben. Aber wir sind dankbar,  
dass sie /er bei uns war.

167

Nicht traurig sein, dass sie / er gegangen,  
sondern dankbar, dass sie / er bei uns war.

168

Leuchtende Tage – nicht weinen, wenn  
sie vorüber, lächeln, dass sie gewesen.

169

Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen,  
ist voller Trauer unser Herz.  
Dich leiden sehen und nicht helfen können  
war für uns der größte Schmerz.

170

Keiner wird gefragt, wann es ihm recht  
ist, Abschied zu nehmen von Menschen,  
Gewohnheiten, sich selbst. Irgendwann  
plötzlich heißt es, damit umzugehen,  
ihn auzuhalten, anzunehmen, diesen  
Schmerz des Sterbens, dieses Zusammen-  
brechen, um neu aufzubrechen.  
Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen.

171

Ein erfülltes Leben hat sich vollendet.

172

Nur wer vergessen wird, ist tot. Du lebst!

173

Der Tod ist die Mitte beider Leben.

174

Wenn die Kraft zu Ende geht,  
ist Erlösung Gnade.

175

Unser Herz will dich halten  
Unsere Liebe dich umfassen  
Unser Verstand muss dich gehen lassen  
Denn deine Kraft war zu Ende  
Und deine Erlösung eine Gnade.

176

Ein ewiges Rätsel ist das Leben –  
und ein Geheimnis bleibt der Tod.

177

Der Tod ist ihm zum Schlaf geworden,  
aus dem er zu einem neuen Leben  
erwachen wird.

178

In großer Trauer und tiefer Dankbarkeit  
nehmen wir Abschied von...  
Gläubig und voller Zuversicht fand er/sie  
heim in den Frieden Gottes.

179

Im Glauben an die Auferstehung mit Christus und gestärkt durch die Sakramente verstarb...

180

Vorbereitet durch ein christliches Leben verstarb...

181

Gott, der Herr über Leben und Tod, nahm heute plötzlich und erwartet... zu sich in sein Reich.

182

Gott, der Herr über Leben und Tod, hat ihn eingeholt in den ewigen Frieden.

183

Gott, der Allmächtige, hat... in die ewige Heimat gerufen.

184

Es war der Wille Gottes, .... zu sich zu rufen.

185

Unser lieber, guter Vater. ... ist im Glauben an die Auferstehung gestorben. Christus, der Sieger über den Tod, hat ihn in sein Reich gerufen.

186

In großer Trauer, aber im Glauben an die Auferstehung, geben wir Nachricht vom Tod von... . Nach einer kurzen Krankheit hat er am.... den irdischen Lebensweg vollendet und ist heimgegangen zu seinem Herrn und Schöpfer.

187

Wir nehmen Abschied von unserer guten und lieben Schwester... Gläubig und voller Zuversicht fand sie heim in den Frieden Gottes.

188

Nach einem Leben der Liebe für Gott und die Menschen, gestärkt durch die Sakramente der heiligen Kirche, hat Gott.... im XX. Jahr zu sich gerufen. Ihre Kinder und Enkel trauern um sie in Dankbarkeit für das Vorbild, das sie ihnen war, und für die Fülle an Güte und Sorge, mit der sie sie allzeit umgeben hat.

189

Er starb im Glauben an Jesus Christus

190

Nach einem Leben aus dem Glauben

191

Im Glauben an seinen Schöpfer und Herrn

192

Im Glauben an die Auferstehung

193

In den Tagen der Trauer um unseren Verstorbenen... haben Sie durch Ihre Anteilnahme Trost erwiesen. Wir danken Ihnen dafür und für Ihr Gebet.

194

In dem schweren Leid, das uns getroffen hat, haben wir viel herzliche Anteilnahme erfahren dürfen, die in Wort und Schrift, durch Blumen, Kränze und Begleitung zur letzten Ruhestätte ausgedrückt worden ist. Dafür sagen wir unseren herzlichen Dank. Im Namen aller Angehörigen

195

In Dankbarkeit bin in allen verbunden, die beim Tode meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, Großvaters und Bruders aufrichtige Teilnahme bekundet haben, die an der Beisetzung teilnahmen sowie denen, die durch trostreiche Briefe und Blumenspenden ihr Mitgefühl zum Ausdruck brachten. Im Namen aller Angehörigen...

196

Zum Heimgang unserer lieben Mutter..NN haben wir viele Beweise aufrichtiger Anteilnahme erfahren. Wir danken für den christlichen Dienst am Krankenbett, in der Kirche und am Grab. Wir bitten, unserer lieben Verstorben auch weiterhin im Gebet zu gedenken.